

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Bilderbuch für Kinder, enthaltend: eine angenehme Sammlung von Thieren, Pflanzen, Blumen, Früchten, Mineralien, Trachten, und allerhand andern unterrichtenden Gegenständen aus dem Reiche der Natur, ...

alle nach den besten Originalien gewählt, gestochen, und mit einer kurzen
sowohl, als auch erweiterten wissenschaftlichen, und den
Verstandeskräften eines Kindes angemessenen Erklärung begleitet

Bertuch, Friedrich Justin

Rumburg, [1816]

Gepanzerte Fische

[urn:nbn:de:bsz:31-263488](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263488)

starken krummen Haken versehen ist. Die vordern Flossen sind mit kleinen Stacheln sägeförmig besetzt. Der platte mit einer Knöchernen Hülle bedeckte Kopf hat sechs Barthaaren. Dieser Fisch ist seines Harnisches wegen ordentlich fürchtbar. Kein Fisch nahet sich ihm, und selbst die Fischer lösen ihn nur mit der größten Behutsamkeit aus ihren Netzen, (wo er sich mit seinen Haken verschlingt) weil sie Wunden, die er mit seinen Stacheln versetzt, fälschlich für giftig halten.

Fig. 4. Der punktirte Kürasier.
(*Cataphractus punctatus*.)

Der punktirte Kürasier lebt in den Flüssen Surinams. Den ganzen Körper bedecken viele Reihen breiter gelber Schuppen, die am untern Rande gezähnelte sind. Die Flossen sind mit vielen dunkeln Punkten übersät. Der harte von der Seite zusammengedrückte Kopf ist gleichfalls punktiert. Die Größe des Fisches ist ungefähr ein Fuß.

G e p a n z e r t e F i s c h e.

Wir finden in der lebenden Natur gewissermaßen einen beständigen Krieg, ein unaufhörliches Streben der Mächtigen die Schwächern zu unterdrücken, oder sich derselben als einer Beute zu bedienen, und dann sich zu nähren. Hätte nun die schaffende Kraft der Natur sich der schwächern Geschöpfe gar nicht angenommen, so würden ihre Gattungen bald von den Stärkern aus der Reihe der lebendigen vertilgt worden; so aber erschwert sie diesen ihre Bemühungen, und setzt ihrer Uebermacht dadurch Grenzen, daß sie jenen mancherley Mittel gab, sich zu vertheidigen. In allen Thierklassen finden wir gewaltige Räuber, aber zugleich mannichfaltige Anstalten zur Beschirmung der Schwächern. Unter diesen Anstalten sind insonderheit auch die Panzer merkwürdig, welche die gütige Natur einigen Säugthieren, mehreren Amphibien, insonderheit den Schildkröten, vornehmlich aber einer Menge von Fischen verlieh, denen sonst alle Waffen abgehen, die Gefahren von sich abzuwenden, womit sie von allen Seiten umgeben sind. Wir haben bereits mehrere von den mit einem Panzer versehenen Fischen kennen gelernt. Hier sehen wir wiederum vier derselben.